

Verschwörungsnarrative als politischer Wohlfühlfaktor

Ein Aufruf zu Vernunft und Integrität

3. Fachtagung des ISFF

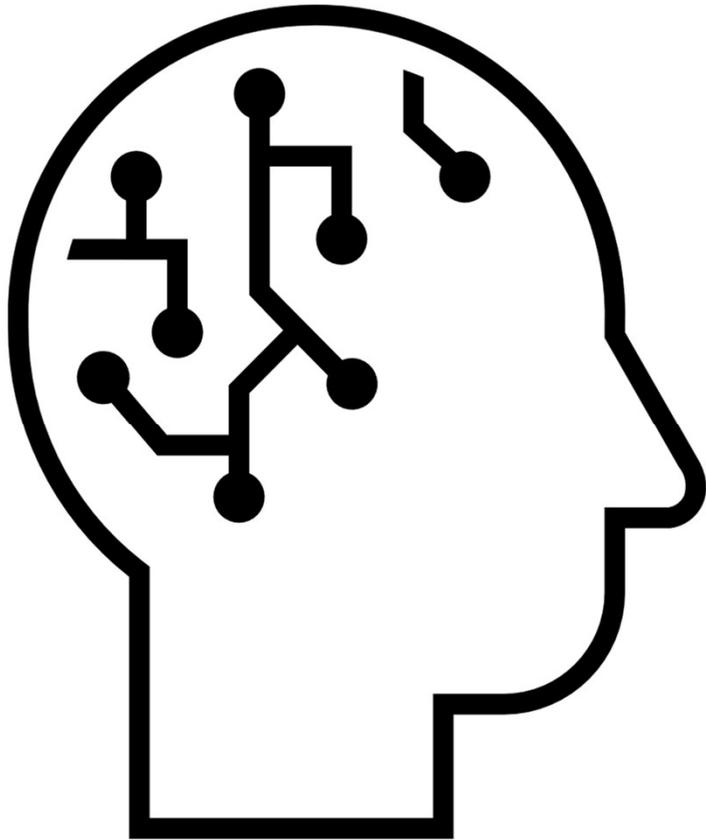
Frankfurt University of Applied Sciences

E-Zigaretten: Was wir wissen, müssen

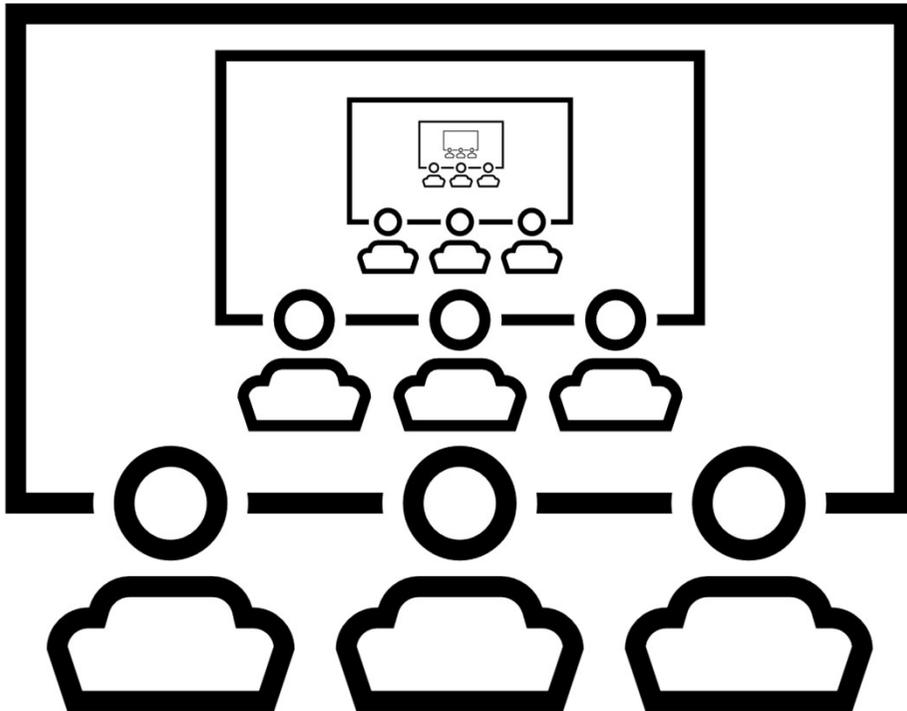
15.10.2020

- Simon Bauer
- 42 Jahre
- Bundespolizist
- 23 Jahre starker Raucher
- 2015 Umstieg auf E-Zigarette
- Seit Anfang 2016 YouTube, mit Schwerpunkt
Recht/Politik, später auch Medienrezeption
und Forschungsstand
- 2020 Vorsitzender des
Konsumentenverbandes BVRA (e.V.i.G.)





- Beobachten, Messen, Ergründen
- Auf Grundlage von nachvollziehbaren Daten eine Theorie formulieren
- Die Theorie mit weiteren Beobachtungen, Messungen oder Experimenten überprüfen
- Abgleich, ob die Theorie korrekte Vorhersagen erlaubt
- Korrektiv möglich weil ergebnisoffen



- Orientiert sich nicht primär an Evidenz oder Argumenten sondern an moralischen Vorstellungen und Weltbildern
- Stabilisiert und zementiert einen echten oder auch vermeintlichen Status Quo
- Rechtfertigt das Handeln losgelöst von Argumenten oder äußeren Zwängen
- Referenziert in Endlosschleife nur sich selbst
- Korrektiv nahezu unmöglich, der Kritiker wird zum „unmoralischen“ Feindbild

- Ideologien beruhen immer auch auf einem moralischen Verständnis der Welt
- Moral ist ein Normensystem, keine Qualitätsaussage
- Moral variiert zwischen Epochen, Kulturkreisen, spezifischen Gruppen oder sogar Einzelpersonen.
- Des einen Moral ist des anderen Gräuel.
- In der Eigenwahrnehmung können hehre Ziele spezifisches Tun oder Unterlassen rechtfertigen oder verursachen, als gefühlter Dienst an einer höheren Sache.

- Erstmals öffentliche Breitenwahrnehmung des Phänomens „Verschwörungstheorie“
- Zunehmende Politisierung (vielfach nach Rechts)
- Selektiver Umgang mit Daten und Fakten
- Unverrückbarkeit der Narrative
- Weitreichende Schlussfolgerungen
- Auch Prominente und Akademiker



Druckvorlage des rechten Druckservices Druck18



Prof. Dr. Armin Pfahl-Traughber

Politikwissenschaftler und Soziologe
Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
Bild: Hans-Albert-Institut

Ein Verschwörungsmythos ist eine Übersteigerung und Verdichtung einer Verschwörungsideologie, die auch ohne real existierende Verschwörer auskommt und gleichfalls nicht korrekturfähig ist.

Gegenargumente und empirische Belege werden nicht zur Kenntnis genommen oder als Beleg für die Existenz einer Verschwörung umgedeutet, wodurch sich der Verschwörungsmythos gegen jede Widerlegung immunisiert.

Pfahl-Traughber, Armin (2002): „Bausteine“ zu einer Theorie über „Verschwörungstheorien“. Definitionen, Erscheinungsformen, Funktionen und Ursachen. In: Reinalter, Helmuth (Hrsg.): Verschwörungstheorien. Theorie – Geschichte – Wirkung. Studien-Verlag, Innsbruck/Wien/Bozen, S. 31f.

Verschwörungstheoretiker aufgrund von Bildungsmängeln oder psychischer Verfassung

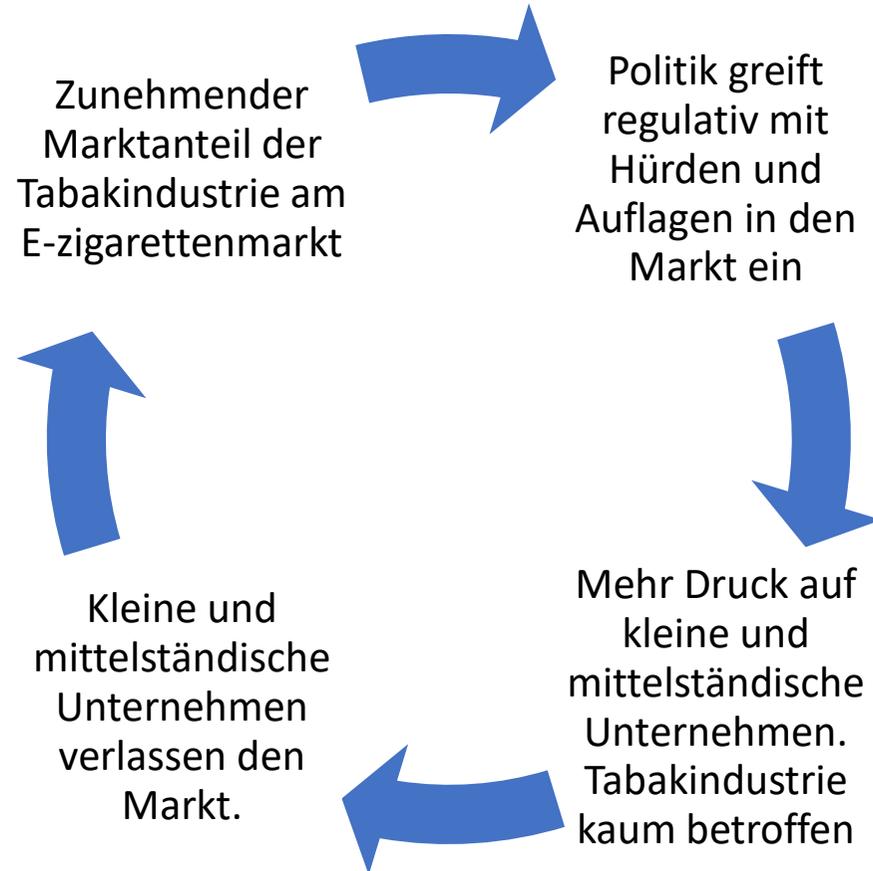
Einseitige
Komplexitätsreduktion

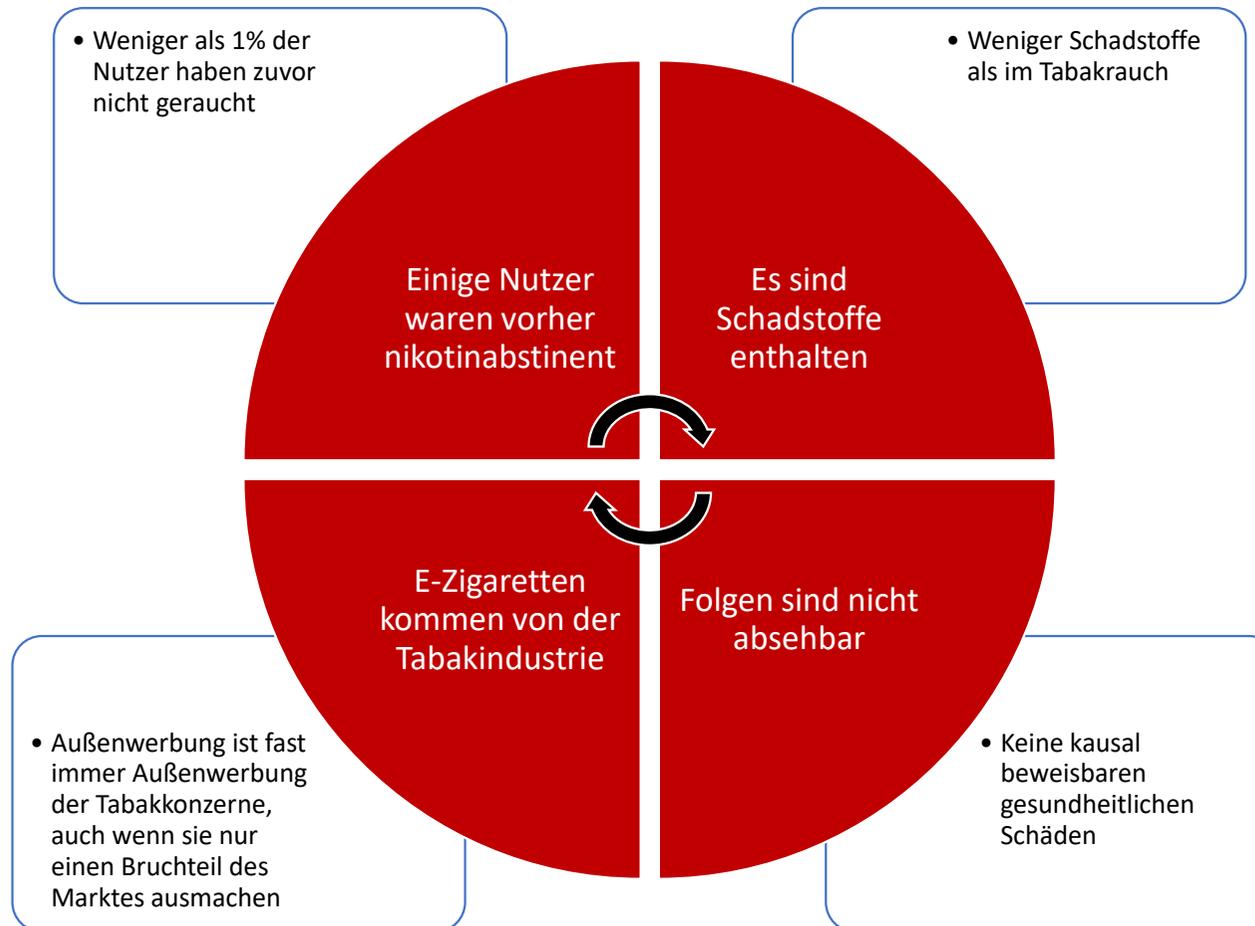
Bestehende Narrative
auch bei Widerlegung
aufrecht erhalten

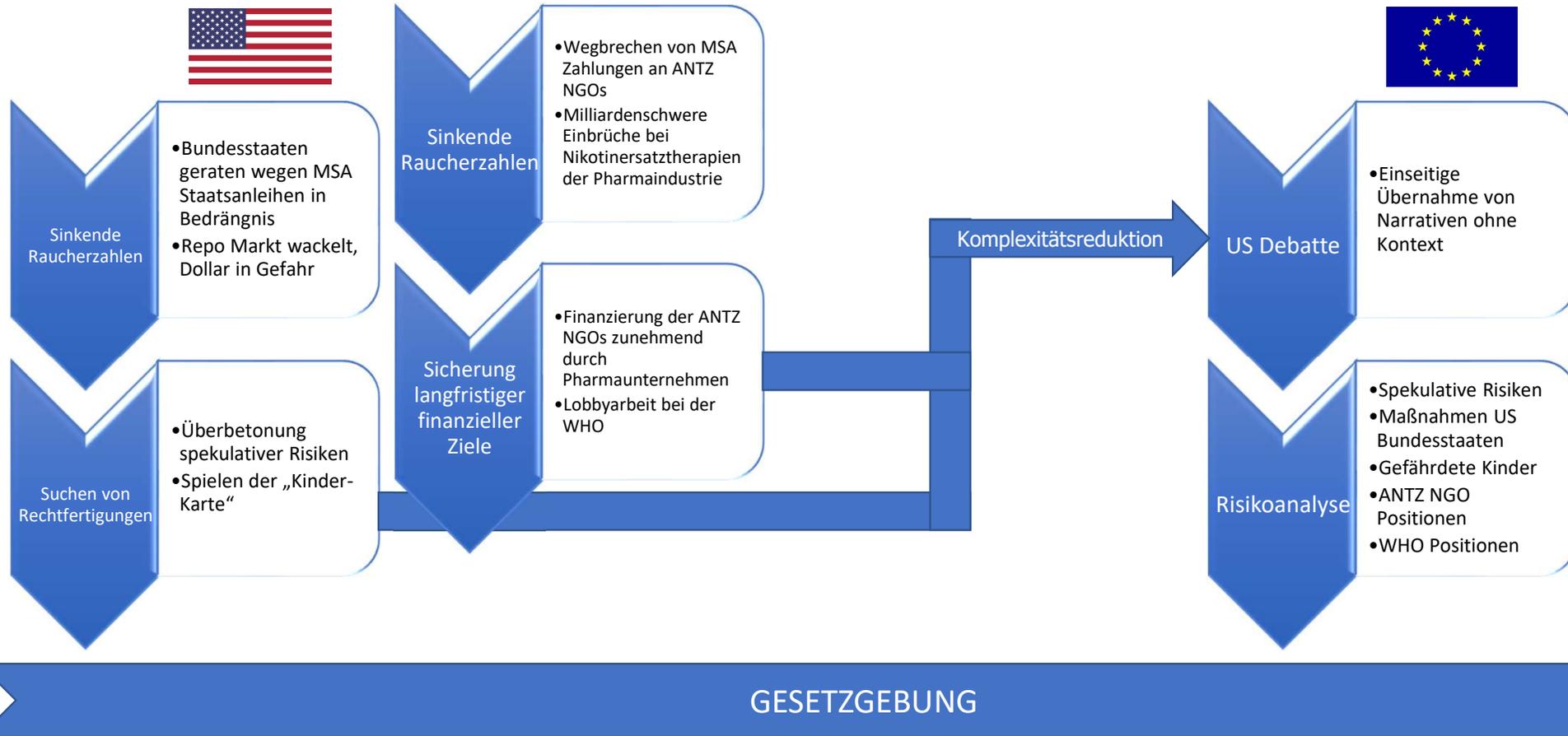
Einfügen in ein
kongruentes Weltbild

Immunisierung durch
Moralisierung und
Ideologisierung

Politiker aufgrund von Zeitmangel, taktisch-politischen Erwägungen und gefühlten Zwängen







- Spätsommer 2019 bis Frühjahr 2020
- 2807 Erkrankte
- 68 Tote
- Frühzeitig falsche Narrative,...
- ...die vermutlich Leben kosteten...
- ...und sich trotzdem bis heute halten.

CDC Centers for Disease Control and Prevention
CDC 24/7: Saving Lives. Protecting People™

Search [Advanced Search](#)

Smoking & Tobacco Use

Home > Basic Information > Electronic Cigarettes

- Home
- Office on Smoking and Health (OSH)
- Quit Smoking
- Basic Information
 - Health Effects
 - Healthcare Provider Resources
 - Electronic Cigarettes
 - About Electronic Cigarettes (E-Cigarettes)
 - Quick Facts on the Risks of E-cigarettes for Kids, Teens, and Young Adults
 - Outbreak of Lung Injury Associated with E-cigarette Use, or Vaping**
 - Heated Tobacco Products
 - Tobacco Products
 - Secondhand Smoke
 - Youth Tobacco Prevention

Outbreak of Lung Injury Associated with the Use of E-Cigarette, or Vaping, Products

[Español \(Spanish\)](#)



- For Healthcare Providers
- For Health Departments
- Frequently Asked Questions
- Resources
- Digital Press Kit

CDC, the U.S. Food and Drug Administration (FDA), state and local health departments, and other clinical and public health partners are investigating a national outbreak of e-cigarette, or vaping, product use-associated lung injury (EVALI).

On This Page

- Overview
- Latest Information
- What We Know
- Map of Reported Cases

EVALI auf <https://www.cdc.gov/>

- Immer wiederkehrende Warnung vor E-Zigaretten als Einstieg in den Tabakkonsum (Gateway)
- Allerdings Jahr für Jahr sinkende Raucherzahlen, auch bei Jugendlichen
- Nikotinnaive Einsteiger extrem selten unter Dauernutzern
- Zahlen im IST widersprechen der Vorhersage im SOLL
- Zahlen zeigen teilweise eher das Gegenteil

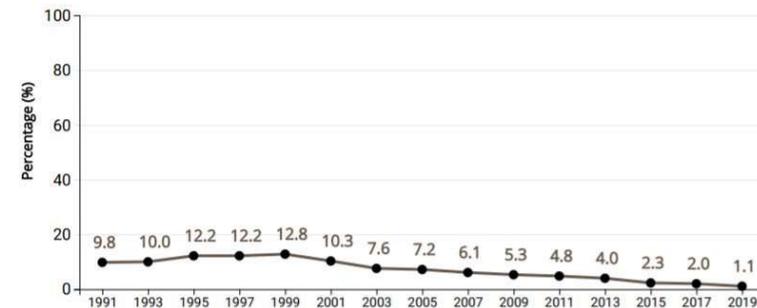
Tobacco Use

High School Students Who Currently Smoked Cigarettes Daily*

Location: United States

Patterns Over Time †

We are tracking the prevalence of current daily cigarette use over time. We observed a decrease from 1991 to 2019.



* On all 30 days during the 30 days before the survey.

† Overall, the percentage of students reporting this behavior decreased from 1991 to 2019. The direction of the trend line changed in 1999. There was an increase from 1991 to 1999. There was a decrease from 1999 to 2019. Any indicated increase or decrease is statistically significant.

[Based on linear and quadratic trend analyses using logistic regression models controlling for sex, race/ethnicity, and grade ($p < 0.05$). Significant linear trends (if present) across all available years are described first followed by linear changes in each segment of significant quadratic trends (if present).]

Recommended Citation: Centers for Disease Control and Prevention (CDC), 1991-2019 High School Youth Risk Behavior Survey Data. Available at <http://yrbs-explorer.services.cdc.gov/>. Accessed on [date].

- In San Francisco schnellten innerhalb weniger Monate durch den Flavour Ban die Raucherzahlen nach oben. E-Zigarettennutzer wechselten auffallend häufig zurück zu Tabakzigarette. Bei den 18- bis 24-jährigen Nikotinkonsumenten
 - sank die E-Zigarettennutzung um 17,2%
 - sank die Nutzung von Tabakaromen bei E-Zigaretten um 71,7%
 - erhöhte sich der Konsum von Tabakzigaretten um 35,4%

Addictive Behaviors Reports
Volume 11, June 2020, 100273
<https://doi.org/10.1016/j.abrep.2020.100273>

Als die US Food and Drug Administration am 12.09.2018 bekannt gab, alle „Flavours“ verbieten oder regulieren zu wollen...

- ...stieg die BAT Aktie an einem Tag um 5,9% (1-Jahresverlust zuvor 26,6%)
- ...stieg die Altria Aktie an einem Tag um 6,7% (1-Jahresverlust zuvor 14,5%)
- ...stieg die PMI Aktie an einem Tag um 3,4% (1-Jahresverlust zuvor 24,5%)



Bild: marketwatch.com

- Moralische Position als Mittel gegen Widerspruch und damit relativ widerstandsfreie Durchsetzung von eigentlich nicht zielführenden Maßnahmen
- Bestätigung von Technologieskepsis als Mittel zur Darstellung von Wählernähe
- Eindruck von Schwerpunktsetzung und Aktivität nach Außen
- Selbstberuhigung/-bestätigung nach Innen, Stichwort: „Ich hab doch was gemacht“
- Bei Evaluation Neigung zu politischen Hurra-Meldungen und damit stetig höher werdenden Hürden für einen Kurswechsel
- Negative Komplexitätsreduktion als Mittel der Verantwortungsdiffusion

- ✓ Betrachtung der THR unter Maßgabe der Verantwortungsethik statt Gesinnungsethik
- ✓ Schonungslose Integrität der in der THR tätigen Forscher und NGO
- ✓ Vermittlung relevanter Effekte als „Blackbox“ statt dem Überbetonen einzelner Faktoren (positive Komplexitätsreduktion)

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit